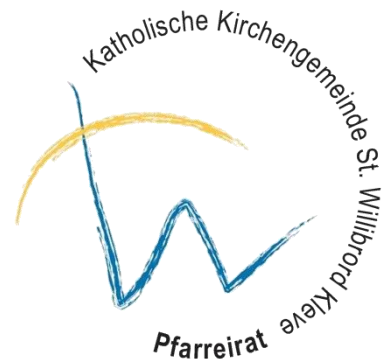


# Protokoll zur Sitzung des Pfarreirates der Kath. Pfarrei St. Willibrord Kleve am 30.10.2018



Anwesenheit: siehe Liste

Beginn: 19.33 Uhr

Ende: 21.45 Uhr

## TOP 1: Begrüßung und geistlicher Impuls

- Gereon Evers begrüßt die zahlreichen Teilnehmer und besonders Pastor Theodor Prießen, der am Wochenende 27./28.10.2018 in allen Gottesdiensten bereits der Pfarrei vorgestellt wurde und der ab sofort das Pastoralteam in St. Willibrord unterstützt.
- Monika Pastoors hält den geistlichen Impuls zum Thema „Wir sitzen alle in einem Boot ...“; in der nächsten Sitzung am 05.12.2018 hält Frauke Raadts den geistlichen Impuls.
- Pastor Theodor Prießen stellt sich kurz den Anwesenden vor.

Pfarreirat der  
Kath. Pfarrei  
St. Willibrord Kleve  
Willibrordstraße 21  
47533 Kleve

Telefon: 02821 719130-100  
[pfarreirat@st-willibrord-kleve.de](mailto:pfarreirat@st-willibrord-kleve.de)

## TOP 2: Aktuelle Themen

*Einheitlicher Gebrauch von Begrifflichkeiten – „Pfarrei“ – „Gemeinde“ und aktuelle Arbeiten im Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit*

- Markus Toppmöller stellt die unterschiedlichen Begrifflichkeiten vor, die im Zusammenhang der kirchlichen Arbeit verwendet werden und erläutert die Bedeutung in Relation zueinander (Kirche – Pfarrei – Gemeinde – Kirchengemeinde – Pfarrgemeinde ...).
- Hintergrund dieser Klärung sind die Begriffsveränderungen von „Pfarrei“ und „Gemeinde“ in den vergangenen Jahren. Es gibt viele Gemeinden (Orte, aber auch Einrichtungen, ...) in der einen Pfarrei St. Willibrord Kleve
- Der Kulturwandel, also die Beziehung zwischen Menschen, ist wichtiger als institutionelle Fragestellungen.
- Für das Bistum Münster wurde ein neues Logo mit zugehörigem Claim „Für dein Leben gern“ entwickelt:



Es wird vom Bistum nicht zur einheitlichen Verwendung in den Pfarreien vorgeschrieben, aber es gibt die Empfehlung, dieses Logo zusätzlich zum individuellen Logo der Pfarrei zu verwenden. Hierdurch kann die Pfarrei von der Markenbildung profitieren.

- Der Öffentlichkeitsausschuss wird beauftragt, zu überdenken, wie der vorgestellte einheitliche Briefbogen der Pfarrei aufbereitet werden kann, um ihn auf der Homepage zu veröffentlichen (Risiken eines evtl. Missbrauchs bedenken). Er soll ergänzt werden um einen Protokollentwurf.



### TOP 3: Berichte aus den Gremien und Gemeindeausschüssen

#### a. Bericht aus dem Vorstand

- Nacht der offenen Kirchen
  - Gereon Evers dankt allen Beteiligten, die viel Arbeit mit sehr guten Ergebnissen investiert haben.
  - Die Teilnehmerzahl war zwar überschaubar, aber das Feedback sehr positiv.
  - Für die Zukunft ist mit Augenmaß zu entscheiden, welche Angebote gemacht werden sollen.
- Kulturwandel im Bistum Münster
  - Mit der Plakataktion des Bistums (die Plakate hingen während der Sitzung aus) soll Aufsehen erregt und die Markenbildung vorangetrieben werden. Die Plakataktion zeigt – entgegen üblicher Werbebotschaften – keine Position einer perfekten Kirche, sondern legt Wert auf viele gute Angebote, die noch besser werden können.
  - Die Präsenz von Kirche wird durch das neue Logo unterstützt: Es wird aufgezeigt, wo Kirche überall drinsteckt
- Das Angebot des Pfarreiratsvorstands in Form des „Gemeindetreffs“ nach der Sonntagsmesse in der Pfarrkirche an jedem ersten Sonntag im Monat wurde zwar gelegentlich gut besucht, es haben aber nur selten Gespräche stattgefunden als direktem Austausch mit der PR-Vorstand. Der Vorstand interpretiert dies dahingehend, dass die Pfarrei schon heute auf gutem Weg ist und der Dialog mit den Gremien gut funktioniert. Die Notwendigkeit dieses (zusätzlichen) Gesprächsangebots scheint somit nicht erforderlich zu sein. Daher wird dieses Angebot ab sofort eingestellt.
- Am 12.01.2019 findet der Neujahrsempfang nach dem 17-Uhr-Gottesdienst im Pfarrheim Kellen statt. Der Gemeindeausschuss Kellen steht zur unterstützenden Vorbereitung zur Verfügung. Herzlichen Dank dafür!

Wie bereits in den vergangenen Sitzungen berichtet, soll die Zusammenarbeit zwischen Kirchenvorstand und Pfarreirat enger gestaltet und um strategische Dimensionen erweitert werden. Nur so kann die lebensnahe Umsetzung des Lokalen Pastoralplans sichergestellt werden.

Hierzu wird eine Steuerungsgruppe aus je zwei VertreterInnen von Kirchenvorstand, Pfarreirat und Pastoralteam eingerichtet. In der Steuerungsgruppe wird überlegt, welche Weichen in der Pfarrei gestellt werden müssen, um auch dauerhaft in Zukunft gut aufgestellt zu sein.

Bisher gehören der Steuerungsgruppe Pastor Stefan Notz, Gereon Evers und Dieter Stemmer an. Es werden nun noch 3 weitere Mitglieder (je eine Person aus Pfarreirat, Kirchenvorstand und Seelsorgeteam) zur Mitarbeit in der Gruppe gesucht. Interessierte aus dem Pfarreirat melden sich dazu bitte zeitnah beim Vorstand des Pfarreirates. Ende Januar 2019 tagt diese Steuerungsgruppe erstmalig konstituierend.
- Die Sitzungstermine des Pfarreirates für das Jahr 2019 wurden festgelegt und ausgeteilt.

[Anmerkung: Im Nachgang zur Sitzung wurden die Sitzungsorte aufgrund von Terminüberschneidungen angepasst und per Mail an den Pfarreirat übermittelt].
- Im Rahmen der Visitation des Weihbischofs Lohmann findet am Donnerstag, 08.11.2018 um 18.30 Uhr eine Messe in Keeken und anschließend ein Treffen zum Gespräch mit Vertretern des Verwaltungsausschusses und Pfarreirates ab 19.30 Uhr im Pfarrheim Rindern statt. In der heutigen Sitzung wurde die verbindliche Teilnahme abgefragt.

#### b. Bericht aus dem Pastoralteam

- Pastor Theodor Prießen wird jetzt in die Arbeit in den Gemeinden integriert.
- Die Visitation des Regionalbischofs findet am 7. und 8. November statt. Pastor Stefan Notz stellt die Planung für diese beiden Tage vor. Die Firmung wird in diesem Rahmen am 07.11.2018 um 18 Uhr in der Pfarrkirche Kellen gespendet.
- Informationen zur Kirchenvorstandswahl am 17. Und 18. November 2018

In Düffelward findet die Wahl aufgrund der Messordnung bereits am 11.11., und damit einen Sonntag vor dem eigentlichen Wahltermin, vor und nach den Gottesdiensten statt. Wir wählen den ersten gemeinsamen Kirchenvorstand in St. Willibrord seit dem Zusammenschluss von Heilige Dreifaltigkeit Int Leeg und St. Willibrord. Der übergangsweise eingesetzte Verwaltungsausschuss wird damit durch den dann gewählten Kirchenvorstand abgelöst.

Von 11 zur Verfügung stehenden Kandidatinnen und Kandidaten können maximal 10 Personen gewählt werden. Die Wahl findet als herkömmliche „Urnenwahl“ statt. Es wird einen Flyer mit den Kandidaten für die Wähler geben, der zeitnah in der Pfarrei verteilt wird.

- Ein „Institutionelles Schutzkonzept“ wird in unserer Pfarrei erstellt. Die Arbeitsgruppe ist eingerichtet und hat ihre Arbeit aufgenommen. Es soll nicht nur ein Schriftstück erstellt werden, sondern es soll ein Werk erstellt werden, mit dem man praktisch arbeiten kann.
- c. Bericht aus den Sachausschüssen
- Sachausschuss Ehrenamt:
    - Die sieben durchgeführten Netzwerkabende, zu denen über 130 ehrenamtliche Gruppierungen der Pfarrei eingeladen waren, haben mit sehr positivem Feedback stattgefunden.
    - Zurzeit erfolgt die Zusammenführung der Daten der Ansprechpartner in eine Ehrenamtsliste, die dann auf der Homepage veröffentlicht wird.
    - Es wird eine Broschüre erstellt, die im Rahmen der Sternsingeraktion 2019 an alle Haushalte der Pfarrei verteilt wird. Hierin können die ehrenamtlichen Gruppen in St. Willibrord mit interessanten Texten und Bildern auf ihre Arbeit aufmerksam machen und Ansprechpartner benennen, an die sich Interessierte wenden können.  
Am 31.10. läuft die Frist aus, bis zu dem die Texte und Bilder an den Sachausschuss eingereicht werden können.  
In dieser PR-Sitzung werden auch die Gemeindeausschüsse angesprochen, mit in diese „Ehrenamtsbroschüre“ aufgenommen zu werden.
  - Liturgieausschuss:
    - Gestaltung der Adventszeit:
      - Ein ökumenischer Kreis organisiert ökumenische Adventsfenster.
      - Am 26.11. findet ein Adventkranzbasteln im Pfarrheim Kellen.
      - Am 1. Advent sollen in allen Messen mitgebrachte Adventskränze und von den KüsterInnen vorbereitete kleine Tannenzweige, welche von den Besuchern mitgenommen werden können, gesegnet werden.
      - Am 28.12. findet der Betlehengang zum Hof Reyers, Kellen, Postdeich statt. Organisatorisch unterstützt wird die Vorbereitung vom Gemeindeausschuss Kellen. Inhaltlich bereitet der Liturgieausschuss den Gang vor.
      - Auch in diesem Jahr werden wieder Rorate-Messen angeboten.
  - Öffentlichkeitsausschuss:
    - Der Workshop „Öffentlichkeitsarbeit“ findet am 06.11.2018 um 19 Uhr im Pfarrheim Kellen mit Herrn Breuer als Bistumsvertreter statt. Mit 14 Anmeldungen ist der Kurs bereits ausgebucht.
    - Die in der vergangenen Pfarreiratssitzung erläuterten Schaukastenbeschriftungen sind in Arbeit.
    - Das Formular zur Erfüllung der Anforderungen aus der EU-Datenschutzgrundverordnung wird auf der Homepage in einer Word-Version zur Verfügung gestellt. Jede Gruppe/jedes Gremium kann diese Vorlage für den eigenen Gebrauch modifizieren.
    - Markus Toppmöller arbeitet daran, Informationen über unsere Gemeinde, z.B. Gottesdienstdaten, auf einer Kirchensuchmaschine zu platzieren.  
Aus dem Pfarreirat wird angeregt, zu überlegen, ob alternativ oder zusätzlich zur Kirchensuchmaschine die bestehende App des Dekanats genutzt werden kann.
    - Yvonne Thanisch hat sich darum gekümmert, dass unsere Homepage jetzt auch auf mobilen Endgeräten gut dargestellt wird. Außerdem ist die neue EU-Datenschutzgrundverordnung auf unsere Homepage weitestgehend angewendet worden.
    - Nächster Sitzungstermin des ÖA: 14.11.2018, 16.30 Uhr, Pfarrhaus Kellen.
  - Sachausschuss Caritas:
    - Am Caritassonntag wurden 246 Plätzchentüten gepackt und verkauft. In den Gottesdiensten wurden inhaltliche Aspekte zur Caritas verkündet.
    - Die Aktion „Ein Produkt mehr“ in Rindern hat stattgefunden. 24 Kisten Lebens- und Pflegemittel konnten neben Geldspenden der Klever Tafel überreicht werden.

- d. Bericht aus den Gemeindeausschüssen
- Bimmen [Monika Eerden]:
    - Keine Neuigkeiten
  - Düffelward [Brigitte van Appeldorn]
    - Die Nacht der offenen Kirchen war gut besucht
    - Der Ortsausschuss setzt wieder einen Weihnachtsbaum an der Kirche auf.
    - Die alte Schule in Düffelward wird durch die Stadt Kleve als Trägerin zum 30.06.2019 geschlossen. Zurzeit werden für die Gemeinde Alternativen gesucht, wobei sich auch die Pfarrei St. Willibrord in die Überlegungen einbringt. Sie kann und wird jedoch nicht die Vorreiterrolle für die Planungen übernehmen.
  - Griethausen [Georg Böhling]
    - Die Verabschiedung von Schwester Rita ist vorbereitet und durchgeführt worden. Die Feier fand in einem sehr würdigen und gelungenen Rahmen statt.
    - Weihnachts- und Neujahrsaktivitäten sind in Planung
  - Keeken [Maria Ingenerf]:
    - Keine Neuigkeiten
  - Kellen [Horst Funke]
    - Keine Neuigkeiten
  - Rindern [Klaus Roosen]
    - Die Geburtstagsgratulanten treffen sich zur weiteren Organisation. Auf Nachfrage nach der EU-Datenschutzgrundverordnung informiert Christel Winkels darüber, dass das Procedere wie bisher angewendet wird. Die Verteiler erhalten Listen mit Adressen, mit denen sie wie bisher schon verantwortungsvoll umgehen müssen.
  - Warbeyen [Annemarie Schweers]
    - Das Erntedankfest wurde vorbereitet und durchgeführt und war sehr schön.
- e. Bericht aus dem Verwaltungsausschuss
- Josef van de Sand berichtet über ein Beweissicherungsverfahren im Zuge des Neubaus auf dem Gelände des ehemaligen Jugendheims in Kellen.
  - In Warbeyen gibt es eine neue Unterstützung, die die Gräber vor einer Bestattung vorbereitet.
  - In Rindern ist das Pfarrhaus renoviert worden, damit Pastor Theodor Prießen einziehen konnte.
  - Arbeitsverträge sind geschlossen.
  - In Keeken liegen mit der Orgelreinigung, der Renovierung des Glockenstuhls und der Wartung des Mauerwerks große Investitionen an.
  - In Rindern besteht ebenfalls eine Großbaustelle an und um die Kirche an. Die notwendigen Arbeitsaufträge sind vergeben worden.
  - Jugendarbeit in Rindern und Kellen: Frau Kup soll unterstützt werden, da die Jugendarbeit aus Krankheitsgründen vorübergehend ruhen musste. Es bestehen derzeit Überlegungen, eine weitere Kraft einzustellen, um die Jugendarbeit auch im Vertretungsfall weiterführen zu können.
- f. Bericht der Kreisdekanatsbeauftragten
- Keine neuen Informationen
- g. Bericht aus den Kindergärten
- Das Jubiläum ist im Kindergarten Griethausen gefeiert worden – Dank an alle Mithelfer!
  - Erste-Hilfe-Kurse werden durchgeführt.
  - Ein Schutzkonzept ist erarbeitet worden.
  - Die Kinderzahlen in Kleve steigen wieder. Zukunftssorgen haben die Kindergärten also derzeit nicht.
  - Mit der Überarbeitung des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) ab 2020 ist mit Veränderungen zu rechnen.

#### TOP 4: Verschiedenes

- Petra Kerkenhoff berichtet über die Aktion zu den Ökumenischen Adventsfenstern
- Petra Kerkenhoff informiert über den Stand der Firmvorbereitung: Ein letztes Treffen hat stattgefunden. Am 05.11. werden 33 Jugendliche für die Firmung am 07.11. üben.
- Horst Funke regt an, dass Konzerte oder zusätzliche Gottesdienste nicht im Mai oder Oktober geplant werden, um die traditionellen Rosenkranz- oder Maiandachten nicht verlegen zu müssen. Pfarrer Stefan Notz verweist auf die notwendige Interessenabwägung und die gute Möglichkeit, für ein vergleichsweise kleineres Publikum die Alte Kirche nutzen zu können.
- Sogenannte „Unglaublich-Gottesdienste“ (mit einem Team aus Materborn) finden vor dem Hintergrund der Gebäudesituation in Materborn am 27.01.2019 und 24.03.2019 in unserer Pfarrei statt.
- Yvonne Thanisch bewirbt den schon angeführten Punkt „Adventkranzbasteln“.
- Markus van Briel informiert über ein vom 12. bis 14. April 2019 stattfindendes „Glaubenswochenende“. Thema „Judentum und Christentum“. Interessierte Mitarbeitende sind gerne gesehen. Das Glaubenswochenende steht im Kontext zur „Glaubenswoche“, die im Rahmen der Klausurtagung 2018 des Pfarreirates angeregt wurde.

#### TOP 5: Dank und Abschluss der Sitzung

- Gereon Evers dankt allen Teilnehmern für die vielen Wortbeiträge sowie die intensiven Diskussionen und wünscht einen guten Heimweg.

  
Pfarreiratsvorsitzender

  
Protokollant